

# Auftakt ins Jubeljahr

Bei der Jahreshauptversammlung des Motorsportclub Frickenhofer Höhe stand das 50-jährige Jubiläum im Mittelpunkt

Die Jahreshauptversammlung des Motorsportclub Frickenhofer Höhe fand in Schechingen statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Jürgen Klenk, schilderten die Vorstandsmitglieder das vergangene Jahr und gaben einen Ausblick auf die kommende Saison.

**SCHECHINGEN** (jükl). Zentrale Themen waren hier das anstehende 50-jährige Jubiläum des Vereins, große Veranstaltungen wie die Automobil- und Kartslaloms, die Jugendarbeit und der Beitrag des MSCs zur Verkehrssicherheit der Jüngsten in Form der „ADAC Jugendfahrradturniere“.

Es folgten die Wahlen der Vorstandsmitglieder und Ehrungen. Der erste Vorsitzende Jürgen Klenk wurde von der Versammlung in seinem Amt bestätigt. Er schaut bereits auf eine 20-jährige Amtszeit zurück, in der die Mitgliederzahl nahezu verdoppelt werden konnte. Es wurde eine Jugendgruppe eingeführt, die Jugendarbeit stetig ausgebaut und das Angebot an Fahrradturnieren für die Grundschulen der Umgebung erweitert. Im selben Zuge wurden auch die vereinsinternen Aktivitäten ausgebaut. Beispiele des lebhaften Miteinanders sind gemeinsame Ausflüge, ein jährliches Zeltlager für Jung und Alt und Clubabende.

Bei den anschließenden Wahlen wählten die Mitglieder den Sportleiter Björn Frey, den Jugendleiter Horst Schmid, die Schriftführerin Sandra Funk, den Beisitzer Helmut Kugel sowie die Kassenprüfer Alfons Wiedmann und Doris Kunz aufgrund ihrer vorbildlichen Arbeit erneut in ihre Ämter.



Das Bild zeigt die Sportfahrer des MSC.

Foto: pr

Ein ebenso wichtiger Bestandteil der Sitzung war die Ehrung von langjährigen und verdienten Mitgliedern. Hier wurden Ulrich Beißwenger, Erwin Schäfer und Bernd Wacker für ihre 40-jährige Vereinszugehörigkeit, Willi Merk für 30 Jahre und Udo Grau für 20 Jahre gewürdigt. Weiterhin wurden Rolf Funk (Silber) und Ulrike Vetter (Bronze) in Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um den Motorsport im ADAC mit der Ewald-Kroth-Medaille ausgezeichnet.

Die Ehrungen der Sportler erfolgten getrennt nach Automobil- und Kart-Clubmeisterschaft. Die MSCler gingen in der Saison 2019 in überregionalen Meisterschaften in ganz Süddeutschland bei Rallyes, Automobil- und Kartslalomver-

anstaltungen an den Start. In der Clubmeisterschaft Automobil konnte sich Nachwuchsfahrer Nick Müller (ADAC-Slalom-Youngster-Cup) gegen zwölf weitere Sportfahrer durchsetzen. Björn Frey (Rallye), Sven Knöller (ADAC-Slalom-Youngster-Cup) und Samuel Mayer (Rallye) komplettieren die besten Vier. In der Jugendkategorie Kart errang Niklas Lovric vor Nick Müller und Marcel Müller den Sieg der Clubmeisterschaft. Lovric trat bei einer außergewöhnlich hohen Anzahl von zwanzig Rennen unter anderem auch in Nordbaden und Nordbayern für den MSC an. In der Saison 2019 waren hier zudem sechs Neueinsteiger am Start, wobei sich Mike Bauer bereits in seiner Premiersaison den vierten Platz in der

Jahresendwertung erkämpfte. Mit tosendem Applaus feierte der Motorsportclub seine Sportfahrer und Jubilare. Auch die fleißigen Helferinnen und Helfer, auf die der MSC bei all seinen Veranstaltungen zählen kann, bekamen ihre verdiente Anerkennung.

Der offizielle Teil des Abends endete mit einer Rückblende von Sportleiter Björn Frey, der die Veranstaltungen und Aktivitäten des Vereins in der Saison 2019 in einem Video festgehalten hat (zu sehen unter [www.msc-eschach.de](http://www.msc-eschach.de)). Die Versammlung war ein gelungener Abschluss der Saison 2019 und ließ bereits die große Vorfreude auf die Saison 2020 und auf den Festakt zum 50-jährigen Bestehen durchblicken.